

Das Erste Capitel / vom Funda- ment vnd Construction dieser Tabell.

Eist / allen in Astronomicis erfahrenen be-
fandt / daß die gemessene Zeit nichts anders ist / als
ein gewisses spatium oder Währung / in welcher
die hiñlischen Körper ihren Periodum vollbracht /
vnd das Ende den Anfang funden / wie dann das
Jahr / eigentlich zu reden / nichts anders ist / als ein gewisse Maß
der Zeit / in welcher die Sonn einmahl den Zodiacum durch stri-
chen / vnd jeso wieder anfangen wil / vnd ist seine gewisse lenge 365.
Tage / 5. St. 48. min. 55. secund.

Der Monat eigentlich zu reden ist / eine Währung der Zeit /
in welcher der Monde einmahl durch den Zodiacum gestrichen /
vnd wieder an das punctum, von welchem er außgelauffen / ge-
langet.

Der Tag wie er in gemein betrachtet / vnd in 24. gleiche theil
oder Zeigerstunden getheilet wird / ist anders nicht als eine gemesse-
ne Zeit / in welcher der jrrdische æquator einmahl herumb ge-
lauffen.

Eine Stunde ist ein gemessene Zeit / in der der Orientische Ho-
rizont 15. grad im jrrdischen æquatore gegen orient verruckt / da
vns düncket daß 15. grad vom Himmelschen auffsteigen. Also mit
den minuten vñ secunden, derer ein jede so lange wehret biß nach
vnserm düncken 15. min. oder 15. sec. herauff gestiegen.

Dieser gemeine Tag nun / oder 24. Stunden / werden wieder
abgetheilet in den rechtgenandten Tag vnd Nacht / vnd wird das
Tag genandt / so lange die Sonne oberm Horizont vom Auff-
gang derselben / biß zum Niedergang verharret / welcher in vnsern
schlimmen Sphæren sehr vngleich propter parallelus quotidie